

Ehem. städtisches Korn- oder Kaufhaus.

(«Haus zur Wirtschaft»). Das platzbeherrschende heutige Magazingebäude erb. 1678–79 von Heinrich Peyer; rest. 2002–03. Wuchtige, gegen die Neustadt hin wiederholte Renaissancefassade unter hohem Satteldach. Das gequaderte Sockelgeschoss mit Rundbogeneingängen und -fenstern trägt einen glatten Oberbau, der zwischen Eckquadern durch doppelte Gurten gegliedert ist. Die mittlere von fünf Achsen in den drei OG durch Aufzugstore und im Dach durch ein hohes Giebelhäuschen ausgezeichnet; in den Nebenachsen got. Kreuzstockfenster. Über dem Hauptportal eine Reliefkopie mit dem Schaffhauser Standeswappen, dat. 1679, Initialen von Hans Jakob Heimlicher (Orig. im Museum).

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

